

## Neuheiten in der Version 8.2

### **Zeugnisbewertungen**

Bei allen Zeugnissen, die Noten enthalten, können nun verschiedene, frei formulierbare Gesamtbewertungen des Zeugnisses eines Schülers angezeigt oder gedruckt werden. An Hand dieser Bewertungen zeigt *Schul-Office* direkt bei der Zeugniseingabe z.B. an, ob ein Schüler nicht versetzt wird, eine Nachprüfung ablegen kann oder eine bestimmte Qualifikation erreicht hat. Die Bewertungen sind nicht von bestimmten Zeugnisformularen abhängig. Sie werden auf alle Formulare angewendet, die Noten enthalten.

Um diese Flexibilität zu erreichen, wurde *Schul-Office* mit einer sehr einfachen Scriptsprache ausgestattet. In dieser Scriptsprache müssen Sie als Anwender Bedingungen formulieren, die erfüllt sein müssen, damit eine bestimmte Bewertung vom Programm angezeigt wird. Im Lieferumfang von *Schul-Office* ist eine Sammlung von Beispielscripthen enthalten, die die Funktionalität und die Syntax der Scriptsprache verdeutlichen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Hilfe.

### **Kennzeichnung von Fächern als „Hauptfach“**

Im Zusammenhang mit den Zeugnisbewertungen wurde in die Fächerkarteikarte die Option „Hauptfach“ aufgenommen. Über diese Option kennzeichnen Sie Fächer als „Hauptfach“. Alle Fächer, bei denen die Option nicht aktiviert ist, gelten als „Nebenfach“.

### **Neuer Zeugnisbaustein „Bewertung“**

In die Eingabemaske von Zeugnissen kann nun der Baustein „Bewertung“ aufgenommen werden. Dieser Baustein zeigt die Gesamtbewertung an und wird auch gedruckt. Die Druckposition kann natürlich im Druckformat frei bestimmt werden.

### **„Ausschneiden, Kopieren, Einfügen“ in allen Textfeldern über rechte Maustaste**

In allen Textfeldern kann nun mit der rechten Maustaste ein Pop-upmenü geöffnet werden, über das die Standardfunktionen „Ausschneiden“, „Kopieren“ und „Einfügen“ aufgerufen werden können.

### **Erweiterung der Exportdatei für Seriendruck**

Beim Export für Seriendruck werden nun auch Differenzierung exportiert.



## Hilfe steht auch zur Verfügung, wenn *Schul-Office* auf einem Server installiert ist

Ein Sicherheitsupdate der Firma Microsoft verhinderte bisher, dass die *Schul-Office*-Hilfe auf Computern angezeigt wurde, auf denen *Schul-Office* nicht selber installiert war. Das Programm „hh.exe“ (das Windows-Hilfesystem) liest nur noch Hilfedateien die auf einer lokalen Festplatte gespeichert sind. Beim Programmstart kopiert nun *Schul-Office* die Datei „schuloffice.chm“ (die Hilfedatei) in das lokale Verzeichnis „\windows\help“. Alle Aufrufe der Hilfe greifen nun auf diese lokal gespeicherte Hilfedatei zu.

Dieser Kopiervorgang findet nur dann statt, wenn sich entweder noch keine Datei „schuloffice.chm“ im lokalen Verzeichnis befindet oder wenn die vorhandene Datei nach einem Update von *Schul-Office* veraltet ist.

Der Kopiervorgang kann natürlich nur funktionieren, wenn der jeweilige Benutzer von *Schul-Office* auch Schreibrechte auf das Verzeichnis „\windows\help“ besitzt. Sollte dies nicht der Fall sein, muss *Schul-Office* einmal von einem Administrator gestartet werden, damit die Hilfedatei vom Server auf den jeweiligen Rechner kopiert wird.

Dieses ungeheuer konsequente Sicherheitsupdate von Microsoft bringt natürlich noch den weiteren Nachteil mit sich, dass nun neben der „sloffice.ini“ noch eine weitere *Schul-Office*-Datei außerhalb des Installationsverzeichnisses abgelegt wird.